

02.03.2018 Freitag 20:00 Uhr
Kölner Philharmonie

€ 132,- 112,- 87,- 62,- 37,- 25,-
Z: € 87,-

Piotr Anderszewski *Klavier*

London Symphony Orchestra
Sir John Eliot Gardiner *Dirigent*

Robert Schumann
Ouvertüre, Scherzo und Finale op. 52 (1841)
für Orchester. Erstfassung von 1841

Ludwig van Beethoven
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 1 C-Dur
op. 15 (1793–1800)

Pause

Robert Schumann
Sinfonie d-Moll (1841)
Erstfassung der Sinfonie Nr. 4 d-Moll op. 120

»Dass man die einzigartigen Aromen jedes einzelnen Komponisten riechen kann«, fasziniert Sir John Eliot Gardiner an der Originalklang-Bewegung, die längst auch das Repertoire der Romantik und damit die Sinfonieorchester wie das London Symphony Orchestra erreicht hat, berühmt für seine Flexibilität, den luxuriös-seidigen Sound und die Repertoirevielfalt. Mit seinen Landsleuten wird Gardiner beim Kölner Auftritt Robert Schumann in den Mittelpunkt stellen, den er bewundert, aber für unterschätzt hält. Piotr Anderszewski, Feingeist und Fabulierer am Klavier, ist berühmt für seine Eigensinnigkeit, mit der er die Hörer entzückt, bisweilen auch verstört. So hat er auch eine längere Auszeit vom Konzertleben genommen, um der Routine zu entrinnen. Die ist bei seiner Interpretation von Beethovens Klavierkonzert Nr. 1 nicht zu befürchten.

Maria João Pires ist seit Januar 2018 von größeren Konzertprojekten zurückgetreten und daher für ihre geplanten Tourneekonzerte mit dem London Symphony Orchestra und Sir John Eliot Gardiner nicht mehr verfügbar. Wir sind dankbar, dass Piotr Anderszewski in Köln mit dem Orchester auftreten wird. Für die mit der Besetzungsänderung einhergehende Programmänderung bitten wir um Verständnis.

Pause gegen 21:00 | Ende gegen 21:55

Gefördert durch die Imhoff Stiftung

KölnMusik